

FRIWO

FRIWO – The New Power of E-Mobility

Unternehmenspräsentation

Juli 2024

Was zeichnet FRIWO aus?

Investment Highlights

1. Auf dem Weg zu einem **führenden E-Mobilität-Zulieferer für Zwei- und Dreiräder**
2. Etablierung als **erfolgskritischer Systemanbieter mit Soft- und Hardwarekompetenz**
3. Ausbau der **starken strategischen Position in asiatischen Wachstumsmärkten**
4. **Hohe Innovationskraft** ermöglicht technologische Weiterentwicklungen
5. **Kosteneffiziente, flexible Produktionsstruktur** dank eines globalen Footprints
6. **Hohes Ergebnis und Cashflow-Potenzial**

Anbieter mit globalem Footprint und flexibler kosteneffizienter Produktionsstruktur mit Schwerpunkt Asien

Standorte

Headquarters: Ostbevern (DE)

Vietnam (3 Produktionsstätten)

USA (eigenes Sales Office)

Indien Joint Venture: bei Neu Delhi seit 2022

Servicegesellschaft (für Einkauf): China

~1.500 Mitarbeitende (31. März 2024);

Davon aktuell in:

Deutschland: ~100 MA

Vietnam: ~1.400 MA

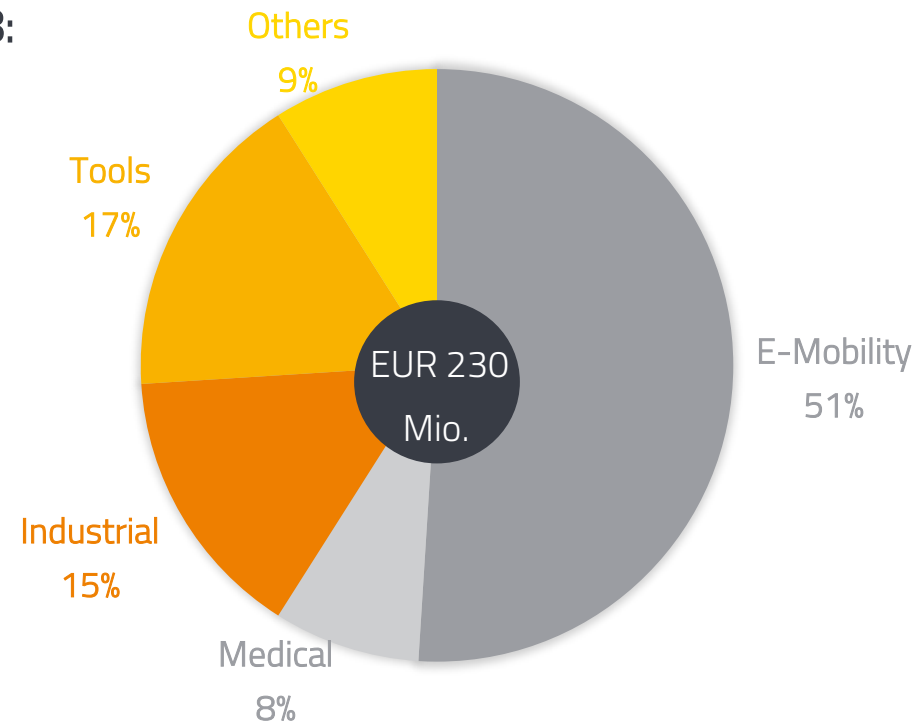
> 1 Mrd. verkaufte Stromversorgungen

> 5 Mio. km haben unsere Akku-Packs absolviert

Über 50 Jahre erfolgreich am Markt und bei attraktiven Kundengruppen etabliert

FRIWO mit großen Wachstumspotenzialen und geplantem Profitabilitätssprung – E-Mobility prägt alle Geschäftsbereiche

Zielvorgabe für 2028:



➔ Ergebnis-Turnaround mit EBIT-Margenziel >10%



FRIWO System- und Serviceportfolio – Breit diversifiziert in High-Tech-Anwendungen

Antriebssysteme

- Motorsteuerungen
- Service Software
- Antriebseinheiten
- Vehicle Control Units
- Displays
- Ladegeräte
- Akku-Packs

Stromversorgungssystem

- Netzteile
- Ladegeräte
- Akku-Packs

E-Mobility – Our Game Changer



- Wir entwickeln uns zu einem erfolgskritischen Systemanbieter mit Soft- und Hardwarekompetenz
- Der E-Mobility-Bereich ist bereits erfolgreich etabliert als Zulieferer bei namhaften OEM-Kunden



E-Mobility – Europas Marktführer bei E-Bike-Ladesystemen

High-Tech-E-Mobility Innovationen in enger Abstimmung mit bestehenden Tier1-OEM-Kunden

- Wir beliefern 50% der größten Hersteller von E-Bike-Antriebssystemen mit Akku-Chargern
- Bereits >3 Mio. E-Bike-Charger mit höchster Qualität ausgeliefert
- Nummer-1-Position in Europa – starker Fokus auf DACH-Region
- Internationale Expansion nach:
 - Indien
 - Südostasien
 - Nordamerika
 - Australien
 - Rest Europa



FRIWO



Erschließung des riesigen E-Mobility-Potenzials für motorisierte Zwei- und Dreiräder in Indien

Marktpotenzial in Indien = ~30 Mio. Einheiten p.a. in 2027

- Erwarteter Anstieg des Elektroantriebsanteils auf 15% bis 2027
- Angestrebter Marktanteil UNO MINDA/ FRIWO von 30% bei elektrisch angetriebenen Fahrzeugen
- Erwarteter durchschnittlicher Umsatz ~500 USD pro Fahrzeug

Verstärkte Regulatorik treibt dynamisches Wachstum

- Umfangreiche staatliche E-Mobility Förderung
 - Neues erweitertes Förderprogramm FAME III soll noch im 3. Quartal 2024 initiiert werden
- Mögliches Verbot von Verbrennungsmotoren <250cm³

Zusätzliches Potenzial aus Nachbarländern Indiens



Erschließung des riesigen E-Mobility-Potenzials für motorisierte Zwei- und Dreiräder in Indien

- JV mit indischer UNO MINDA (23.800 Mitarbeiter in 72 Produktionsstätten weltweit)
 - Anteil von FRIWO bei 49,9%
 - Beteiligung von UNO MINDA an FRIWO (~5%)
 - Marktführerschaft in E-Mobility Segment für Zwei- und Drei-Räder in Indien angestrebt. Expansion in Nachbarstaaten geplant
 - Produktionsstart im Juni 2023, aktuell Hochfahren der Produktion
- Zulieferung namhafter indischer und japanischer Hersteller - bereits Aufträge und Zusagen von mehreren Hundert Mio. Euro
- Erste Lizenzeinnahmen für FRIWO Technologie ab 2024, hohes Wachstumspotenzial in Folgejahren
- UNO MINDA verfügt über ein etabliertes Produktions-, Marketing- & Vertriebsnetzwerk



Zusätzliches E-Mobility-Potenzial in Südostasien wird sukzessive erschlossen

Regionaler Fokus auf Vietnam und Indonesien sowie Thailand

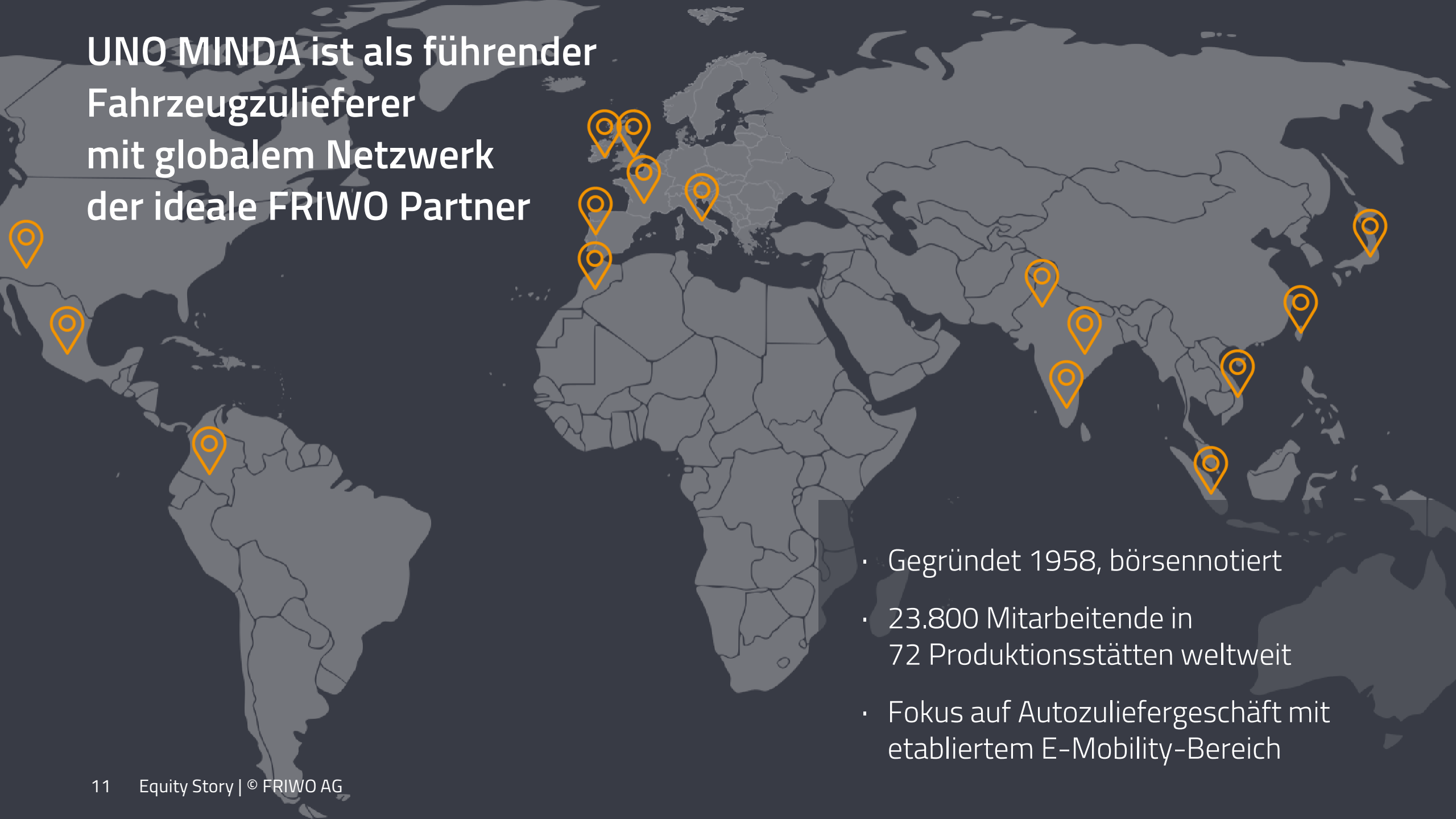
- Steigende Einwohnerzahlen und Nachfrage für Zwei- und Dreiradantreibe
- Vietnam zählt dank E-Mobility-Förderprogrammen bereits zu den Top 5-Länder bei Elektroantrieben für Zweiräder weltweit
- Märkte in Indonesien und Thailand stehen aufgrund anstehender regulatorischer Ambitionen hin zu E-Mobility vor Wachstumsschub

Fortgeschrittenen Gesprächen hinsichtlich der Anbahnung von Partnerschaften mit regionalen Zwei- und Dreiradproduzenten

- Erste Aufträge für 2024/2025 erwartet

Produktion gemeinsam mit lokalen Partnern und Zulieferung aus Südostasien geplant

UNO MINDA ist als führender
Fahrzeugzulieferer
mit globalem Netzwerk
der ideale FRIWO Partner



- Gegründet 1958, börsennotiert
- 23.800 Mitarbeitende in 72 Produktionsstätten weltweit
- Fokus auf Autozuliefergeschäft mit etabliertem E-Mobility-Bereich



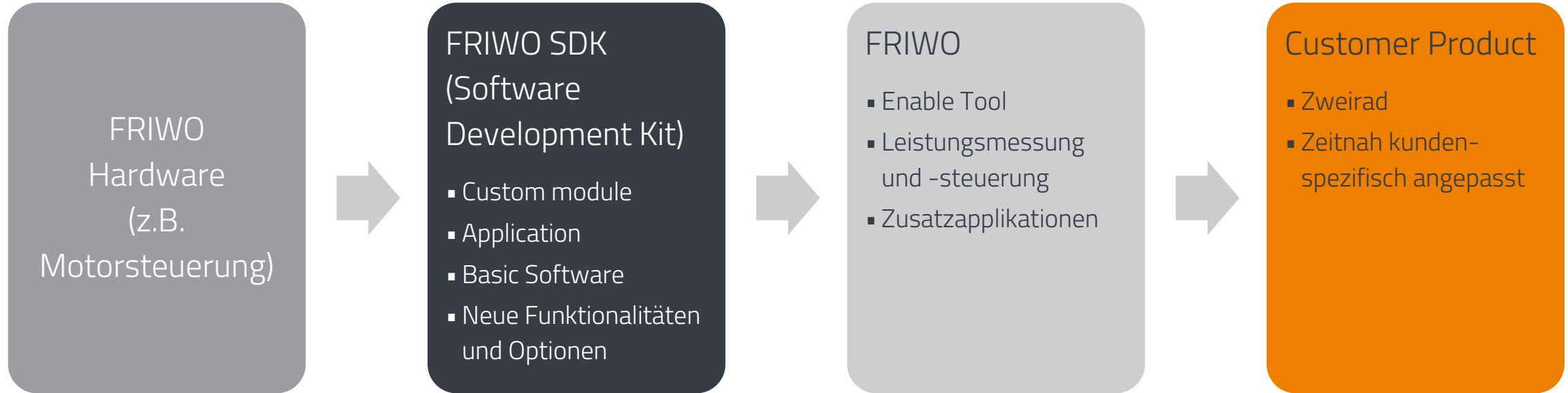
Enable Tool

E-Mobility – E-Drives: der zukünftige Wachstumsmotor

- Zukünftige globale Expansion dank **E-Drives-Systemkompetenz**
 - Horizontale und vertikale Expansion
 - Erschließung neuer Kundengruppen durch hohe Wertschöpfung über Systemansatz für **Soft- und Hardware**
 - Big Data und Services
 - Batterie Management System (BMS)
 - Motor Control Unit (MCU)
 - Akku Packs
 - Geografische Expansion in asiatische Wachstumsmärkte

Innovatives E-Drives Systemangebot – eigene Software als Differenzierungsmerkmal

Das neue FRIWO ecosystem: Systemangebot erschließt neue Umsatzdimensionen und Kundengruppen



➔ Neues skalierbares Geschäftsmodell durch Kombination aus Basis-, Monats- und per Use Leistungen

FRIWO Systems

Angebot digital steuerbarer
Stromversorgungs- und
Antriebslösungen

Beispiel: E-Scooter

- 1 – Display
- 2 – Vehicle Control Unit
- 3 – Antriebseinheit
- 4 – Motorsteuerung
- 5 – Batterie
- 6 – Ladegerät
- 7 – Service Software

Innovationen in der Pipeline:

- E-Bike Motherboards
- On-board-Charger
- Optionen für Automotive





E-Mobility-Innovationen ermöglichen breites neues Anwendungsspektrum

Das E-Mobility Startup Brekr vereint Designkompetenz mit E-Mobility-Innovation

Ziel: Entwicklung eines innovativen E-Mobility-Vehikels mit höchstem Fahrkomfort

Umfangreiche Unterstützung durch FRIWO:

- Technische Unterstützung für den effizienten Antriebsstrang (2.500 – 4.000 Watt)
- Auslegung einer leistungsstarken Batterie für maximale Kapazität (2,0 kWh Li-Ion)
- Unterstützung bei der Systemintegration
- Optimierung und Anpassung der Systemkomponenten auf das Fahrzeug

Power Technology (I): Tools – intelligente Ladesysteme für Werkzeuge und Gartengeräte

- Wir beliefern die größten Hersteller von Rasenrobotern, Power Tools, Gartenwerkzeugen und Heckenscheren mit E-Mobility-Ladesystemen
- Produktangebot u.a.: Ladeelektronik, Akkus, Akku Charger





Power Technology (II): Medical – Mobilität und Digitalisierung für die Medizintechnik

- Einige der größten Medizintechnik-, Infusionspumpen- und Inkubationsgeräte-Hersteller setzen auf die FRIWO E-Mobility-Expertise
- Margenstarkes Geschäft mit etablierten Absatzkanälen
- Produktangebot: Technisch führende High-End-Netzteile für Laborgeräte und die medizintechnische Stromversorgung

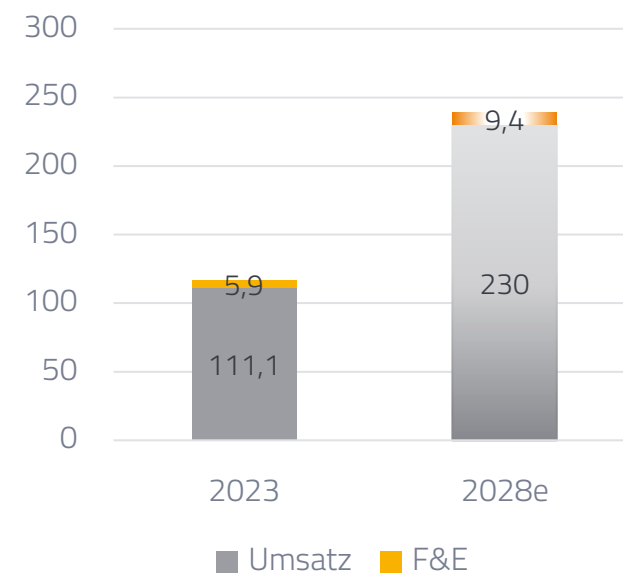




Fokus auf Innovationen zur Erschließung neuer Anwendungsfelder

- Anzahl F&E-Mitarbeiter in 3 Jahren um >50% gesteigert
 - 59 MA in 2019; 91 MA per Ende 2023
 - EUR 5,9 Mio. F&E-Ausgaben in 2023
- Zunehmender Fokus auf Softwareentwicklung
- Eigenes FRIWO-Labor zur Qualifizierung & Verifizierung und hauseigene Approbationsabteilung
- Hochmoderne Entwicklungsinstrumente
- Umfangreiche DIN ISO Zertifizierungen

F&E-Ausgaben



2024 weiter von Nachfrageschwäche bei E-Mobility in Europa belastet, Rückkehr in operative Gewinnzone für 2. Halbjahr erwartet

Anhaltende Nachfrageschwäche in Europa insbesondere im Segment E-Mobility – Stabilisierung für 2. Halbjahr erwartet. Anhaltend gute Entwicklung im Segment Medical

- Umsatz 1. Quartal sinkt auf 20,7 (3M 2023: 30,8) Mio. Euro
- EBIT bei -1,8 (3M 2023: -1,4) Mio. Euro
- Verbesserte Kosteneffizienz dank Standortoptimierung in Ostbevern und Vietnam
- Eigenkapitalquote bei 14,1%

Ausblick 2024 (Status: Mai 2024):

- Konzernumsatz zwischen 100 und 120 Mio. Euro
- Ausgeglichenes Konzern-EBIT sowie im Jahresverlauf Erreichen der operativen Gewinnschwelle
- Solide Finanzsituation nach erfolgreicher Verlängerung des bestehenden Finanzierungsrahmens mit den Hausbanken



Vision 2030

- Hebung der enormen globalen Wachstumspotenziale:
 - Rückkehr zu nachhaltig profitabilem Wachstum für Folgejahre angestrebt
 - Geplanter dreistelliger Mio. Euro-Umsatz aus Asien soll zu hohen Lizenzeinnahmen führen
 - FRIWO liefert Technologie für > 10 Mio. Fahrzeuge p.a.
 - Regionales Wachstum: Asien, Nordamerika, EU
 - Ausbau der Innovationsstärke
 - Erweiterung der Wertschöpfung über neue Produktangebote/Arbeitsgebiete
 - Erschließung neuer Kundengruppen
 - Höhere Kosteneffizienz dank Optimierung des globalen Produktionsnetzes und mehr Automatisierung
 - Erweiterung der Vertriebskanäle:
 - E-Commerce, Webshop, Partnerschaften (bislang 90% direct sales)

FRIWO

Back-up

Erfahrenes Management für die Transformation zu einem profitablen Technologieunternehmen



Rolf Schwirz, CEO

- Seit 2017 CEO
- Über 20 Jahre in leitenden Funktionen namhafter Hard- und Softwareunternehmen



Roald Gréboval,
Executive Board Member

- Seit 05/2024 Vorstandsmitglied
- Über 25 Jahre Erfahrung in führenden Positionen internationaler Unternehmen, speziell im Technologie- und Mobilitätssektor.

Massiver Nachfrageeinbruch bei E-Bikes in Europa belastet Konzernzahlen für 2023

- **Konzernumsatz** sinkt 2023 auf 111,1 Mio. Euro, leicht über Prognose
- **Ergebnisentwicklung** im Rahmen der Erwartungen belastet von Umsatzrückgang, Struktur Anpassungen, Vorlaufkosten für Indien-Joint-Venture und negativen Währungseffekten
- **Auftragsentwicklung** leidet unter nachfrageschwäche im E-Mobility-Bereich
- **Joint Venture in Indien** für E-Mobilität erfolgreich gestartet; sehr hohe Nachfrage unterstreicht enormes Zukunftspotenzial
- **Eigenkapitalquote** bei 17,1%

In Millionen Euro	2023	2022
Umsatz	111,1	184,9
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-7,4	4,3
Ergebnis vor Ertragsteuern	-11,1	1,8
Ergebnis nach Steuern	-11,1	0,5
Auftragsbestand	49,6	83,6
Auftragseingang	80,7	156,2
	31.12.2023	31.12.2022
Bilanzsumme	74,3	105,0
Eigenkapital	12,7	24,9
Eigenkapitalquote in Prozent	17,1	23,7
Mitarbeiter (Stichtag)	1.701	2.501

1. Quartal 2024 weiter von konjunktureller Schwäche und Marktsättigung bei E-Bikes geprägt

- **Umsatz- und Auftragsrückgänge** vor allem bei E-Mobility, aber auch bei Tools und Industrial, Medical mit positiver Entwicklung
- **EBIT-Rückgang** dank hoher Kostenflexibilität und Anpassung der Produktionsstrukturen in Ostbevern und Vietnam gebremst
- **Joint Venture in Indien** für E-Mobilität wächst weiter dynamisch noch keine Lizenzbeiträge jedoch mit Anlaufkosten
- **Eigenkapitalquote** sinkt auf 14,1%

In Millionen Euro	3M 2024	3M 2023
Umsatz	20,7	30,8
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-1,8	-1,4
Ergebnis vor Ertragsteuern	-2,7	-2,2
Ergebnis nach Steuern	-2,7	-2,2
Auftragsbestand	42,5	77,6
Auftragseingang	16,3	26,4
	31.03.2024	31.12.2023
Bilanzsumme	70,7	74,3
Eigenkapital	10,0	12,7
Eigenkapitalquote in Prozent	14,1	17,1
Mitarbeiter (Stichtag)	1.491	1.701

Kontakt und Finanzkalender

Kontakt Investor Relations und Medien

FRIWO AG
Ina Klassen
+49 (0) 2532 81 869
ir@friwo.com

Peter Dietz
+49 (0) 69 97 12 47 33
dietz@gfd-finanzkommunikation.de

Finanzkalender

08.08.2024 Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2024
07.11.2024 Mitteilung zum 3. Quartal 2024